



Die Fachhochschule Bielefeld mit ca. 10.000 Studierenden bietet ein modernes und vielfältiges Angebot an Bachelor- und Master-Studiengängen in den Fachbereichen Gestaltung, Ingenieurwissenschaften und Mathematik, Sozialwesen, Wirtschaft und Gesundheit, Architektur und Bauingenieurwesen und Technik an den Standorten Bielefeld, Minden und Gütersloh. Beschäftigt sind derzeit ca. 260 Professoren und Lehrkräfte sowie ca. 400 wissenschaftliche Mitarbeiter/innen bzw. Mitarbeiter/innen in Technik und Verwaltung.

An der Fachhochschule Bielefeld ist am Campus Minden für das BMBF-geförderte Kooperationsforschungsprojekt „BIMiB Tragsystem“ ein Arbeitsplatz für eine bzw. einen

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit Schwerpunkt Bauingenieurwesen/Bauinformatik

in Vollzeit (100%) zu besetzen. Die Stelle ist zunächst befristet auf 4 Jahre, eine Verlängerung wird angestrebt. Die Vergütung erfolgt, je nach persönlicher Voraussetzung und übertragenen Aufgaben, bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Ihre Aufgaben:

Das Projekt „BIMiB Tragsystem“ Building Information Modeling im Bestand - Nachhaltige Lebenszyklusverlängerung von Bestandsbauwerken durch automatisierte Aufnahme und Analyse der Tragsysteme

Im Institut für intelligente Gebäude am Campus Minden der FH Bielefeld forschen Architekt*innen, Bauingenieur*innen, Psycholog*innen und Informatiker*innen zu den Themen Leben und Arbeiten im intelligenten Gebäude. Interdisziplinäre Arbeitsgruppen erforschen und entwickeln Konzepte, mit denen Gebäude saniert und umgestaltet werden können, sodass sie den zukünftigen Ansprüchen an Wohlbefinden und Funktionalität entsprechen.

Zielsetzung und Inhalt des vorliegenden Projekts ist die Entwicklung eines Systems zur automatisierten Erkennung exemplarisch ausgewählter wesentlicher Tragwerksstrukturen von Bestandsbauten aus mittels Laserscanning gewonnenen 3D Punktwolken und digitalisierten Bestandsplänen in Papierform mit Methoden des Machine Learning.

Die Daten erkannter Tragstrukturen sollen in einem semantischen Metamodell plausibilisiert und dann an Standardprogramme des Building Information Modeling (BIM) weitergegeben werden. Sie bilden die Grundlage für die Planung von Umnutzungen und Revitalisierungen innerhalb des gesamten Lebenszyklus von Bauwerken des Hochbaus.

Die externen Projektpartner des Forschungsprojekts stellen Trainingsdaten für Test und Weiterentwicklung der Algorithmen zur Verfügung und beteiligen sich bei der Beurteilung der Trainingsdaten nach praktischen Gesichtspunkten.

HOCHTIEF ViCon GmbH und Pape Architekten GmbH beteiligen sich als externe Partner sowohl an der Entwicklung, als auch an der Ausbildung der Doktorand*innen.

- Wissenschaftliche Mitarbeit im Forschungsprojekt,
- Entwicklung eines eigenen Forschungsprofils mit Ziel der Qualifizierung und Promotion,
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Firmen und Projektpartnern aus dem Bauingenieurwesen und der Bauinformatik,
- Mitwirkung im Projektmanagement des Forschungsprojekts, insbesondere an den Schnittstellen der beteiligten Fachbereiche und zur Hochschulverwaltung,

- Mitarbeit in der Lehre im Studiengang Bauingenieurwesen,
- Unterstützung bei der Beantragung von Forschungsprojekten und beim Einwerben von Mitteln der Forschungsförderung,
- Wissenschaftliche Publikation von Forschungsergebnissen.

Wir erwarten:

- Abgeschlossenes Masterstudium der Bauinformatik, des Bauingenieurwesens oder eines verwandten Studiengangs,
- Fundierte Kenntnisse in der Softwareentwicklung,
- Fundierte Kenntnisse der BIM-Grundlagen und der Anwendung eines gängigen BIM-Systems,
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift,
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung sowie
- Fähigkeit zu interdisziplinärer und internationaler Team- und Projektarbeit.

Wir wünschen uns:

- Selbstständige, eigenverantwortliche und engagierte Arbeitsweise, ausgeprägte Kommunikations- und Organisationsfähigkeit und ein sicheres Auftreten,
- Reisebereitschaft in In- und Ausland,
- Erfahrungen in der (Hochschul-) Lehre,
- Kenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens,
- Wissenschaftliche Projekterfahrung sowie ggf. erste Veröffentlichungen.

Wir bieten:

- ein modernes, familiengerechtes Arbeitsumfeld,
- Vergütung nach TV-L und eine betriebliche Zusatzversorgung,
- interne und externe Fortbildungsmöglichkeiten, u.a. bei den Projektpartnern
- Einbindung in externe Bauprojekte der Partner an Projektorten und Baustellen im In- und Ausland,
- gute Verkehrsanbindung und vergünstigtes Job-Ticket für den ÖPNV,
- flexible Arbeitszeitgestaltung sowie nach Absprache Zeiten im Homeoffice,
- die Möglichkeit zur Teilnahme am Hochschulsportprogramm.

Fragen zum Inhalt der ausgeschriebenen Stelle und zum Forschungsprojekt beantwortet Ihnen Prof. Dr. Dominic Becking, Telefon: +49.571.8385-219, E-Mail: dominic.becking@fh-bielefeld.de.

Neben einer interessanten Tätigkeit in Forschung und Lehre wird die Möglichkeit geboten, ein attraktives Zukunftskonzept mitzugestalten. Wenn Sie Freude an einer abwechslungsreichen und anspruchsvollen Tätigkeit haben und die Bereitschaft mitbringen, team- und zielorientiert zu arbeiten, dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Die Fachhochschule Bielefeld ist für ihre Erfolge in der Gleichstellung mehrfach ausgezeichnet und zugleich als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Sie freut sich daher über Bewerbungen von Frauen. Dieses gilt in besonderem Maße im wissenschaftlichen Bereich sowie in Technik, IT und Handwerk. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Auch Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen sind erwünscht. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt eingestellt.

Sie haben Interesse? Bitte bewerben Sie sich bis zum **24.01.2019** unter der Kennziffer **02901** ausschließlich [hier online](#).